

SINNESPRÜCHE

1. «Weinet nicht an meinem Grabe,
tretet leise nur herzu,
denkt, was ich gelitten habe,
gönnet mir die ewige Ruh.»
2. «Wenn wir Dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war unser grösster Schmerz.»
3. «Wenn es schwer ist,
dann muss man tapfer sein.
Weinet nicht über mein Sterben,
sondern lernt leben.»
4. «Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
ist nicht tot, er ist nur fern;
tot ist, wer vergessen ist.»
5. «Befiehl dem Herrn Deine Wege
und hoffe auf ihn, er wird's
wohl machen.»
Psalm 37, 5
6. «Bittet, so wird euch gegeben werden;
suchet, so werdet ihr finden,
klopft an, so wird euch aufgetan
werden.»
Lk. 11, 9
7. «Aber sei nur stille
zu Gott,
meine Seele;
denn er ist
meine Hoffnung.»
Psalm 62, 6
8. «Bleibe bei uns, o Herr,
denn es will Abend werden,
und der Tag hat sich geneigt.»
Lk. 24, 29
9. «Das ist meine Freude,
dass ich mich zu Gott halte
und meine letzte Zuversicht
setze auf den Herrn.»
Psalm 73, 28
10. «Dein Lachen, Dein stets fröhliches
Gemüt.
Wie haben wir Dich ach so sehr geliebt.
Nur kurze Zeit hast Du für uns geblüht.
Doch unsere Hoffnung, unsere Liebe
bleiben unbesiegt.»
11. «Du gingst so früh von uns
Und wirst so sehr vermisst,
Du warst so lieb und gut,
dass man Dich nie vergisst.»
12. «Wenn meine Kräfte mich verlassen,
die Hände ruhn, die stets geschafft,
trägt still das Leid, ihr meine Lieben,
gönnt mir die Ruh, es ist vollbracht.»
13. «Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Sterben,
es ist die Erlösung in ein neues Leben.»
14. «Ich bin Euch nicht verloren,
nur vorangegangen
und ich werde Euch im Himmel lieben,
wie ich Euch auf Erden geliebt habe.»
15. «Der Tod unterbricht nur das Leben,
es raubt es uns nicht.
Es kommt der Tag,
der uns ins Licht zurückführt.»
Seneca
16. «Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.»
Psalm 23, 1
17. «Der Tod ist die uns zugewandte Seite
jenes Ganzen,
dessen andere Seite Auferstehung
heisst.»
Seneca
18. «Ich ging von Euch
auch ohne Abschiedsworte,
der Vater rief
ich musste eilend gehn.
Doch seid getrost,
an jenem schönen Orte,
da werden wir uns alle wiedersehen.»

- 19.** «Der Tag neigt sich zu Ende,
es kommt die stille Nacht;
nun ruht, ihr müden Hände,
das Tagwerk ist vollbracht.»
- 20.** «Du hast gelebt für Deine Lieben,
all Deine Müh und Arbeit war für sie,
liebe Mutter, ruh in Frieden,
vergessen werden wir Dich nie.»
- 21.** «Ein Auge schläft,
das nur in Liebe wacht,
ein Herz erlosch,
das nur an Güte dachte,
Und eine Hand sank kraftlos,
die im Leben,
wieviel sie auch erhielt,
stets mehr gegeben.»
- 22.** «Ein Herz steht still,
wann Gott es will.»
- 23.** «Fürchte dich nicht!
Denn der Herr, dein Gott,
ist bei dir,
ein starker Heiland.»
Zephanja 3, 16/17
- 24.** «Herr, Dein Wille geschehe.»
Lk. 22, 24
- 25.** «Ich bin die Auferstehung und das
ewige Leben.
Wer an mich glaubt, wird ewig leben,
auch wenn er gestorben ist.»
Johannes 11, 25
- 26.** «Ich weiss,
dass mein Erlöser lebt.»
Hiob 19, 25
- 27.** «Ihr Leben, war Liebe und Güte.»
- 28.** «In Deine Hände
Befehle ich meinen Geist;
Du erlösest mich,
Herr, Du getreuer Gott.»
- 29.** «Je dunkler es hier um uns wird,
desto mehr müssen wir das Herz öffnen
für das Licht,
das von oben kommt!»
- 30.** «Möge der Herr ihre Liebe und Sorge
mit ewiger Freude lohnen!»
Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
- 31.** «Mitten im Leben sind wir
vom Tode umfängen.»
Media vita